

Wir machen Qualität sichtbar.

Seit 1965 verschreiben wir uns mit Leib und Seele der Mikroskopie. Der Familienbetrieb ist in dieser Zeit kontinuierlich gewachsen und hat sich zum marktführenden Unternehmen in den Bereichen Mikroskopie und optische Messsysteme entwickelt. Nach dem Motto «Die beste Lösung für Sie» denken und handeln wir unabhängig, lösungsorientiert und vor allem langfristig.

Interviewfragen an Herrn Daniel Ryf, Inhaber und Geschäftsleiter

Herr Ryf, die Ryf AG ist in der Schweiz das marktführende Unternehmen für Mikroskopie und optische Messsysteme. Können Sie uns einen Überblick über Ihre Angebote machen?

Ja sehr gerne, wir beraten beim Kunden direkt vor Ort, am Telefon oder direkt in unserem grossen Demoraum in Grenchen. Da haben wir eine Auswahl von über 150 diversen Stereo-, Digital-, Mess-, Material- bis zum Table Top REM Elektronenraster-Mikroskop für die Industrie aber auch Mikroskope für die Biologie-, Medizin- und Dentalanwendungen. Wir haben unsere Büros in drei Regionen: Grenchen als Hauptsitz, Commugny bei Genf und in Winterthur. Somit decken wir das ganze Spektrum für die Industrie, Forschung und Entwicklung vor allem mit NIKON ab und für die Biologie und Life Science hauptsächlich mit unserem Partner Zeiss.

Welche Arten Ihrer Produkte sind vor allem in der Medtech-Industrie gefragt?

Immer noch eine grosse Anzahl Stereomikroskope. Vermehrt aber ergonomische Stereomikroskope für ermüdungsfreies Arbeiten. Hoch im Kurs stehen auch Digitalmikroskope (Z.B. Swiss-EvoCam) für Aspektkontrolle, inkl. hochauflösender Kamera. Halbautomatische Messmikroskope. Spezielle Zoomobjektive für Lösungen mit sehr grossem Gesichtsfeld. Das erlaubt effizientes und ergonomisches Arbeiten. Dazu gehören die Erstellung von ISO Rapporten, Fotodokumentationen mit Bericht im Anhang.

Können Sie uns den praktischen Einsatz in der Industrie anhand eines Beispiels erläutern?

Um ein neues Beispiel zu nennen: Wir bauen erfolgreich Digitalmikroskope in bestehende und neue Werkzeug-Schleifmaschinen ein. Die Kontrolle erfolgt direkt auf der Maschine, dank des digitalen Projektors, mittels DXF oder PDF Vergleich!



Die Digitalisierung hat im Mikroskopie-Bereich schon sehr früh eingesetzt. Was hat die Digitalisierung im Vergleich zu analogen Verfahren ermöglicht?

Die Digitalisierung hat bei uns schon vor über 20 Jahren angefangen und wird immer weiterentwickelt. Heute erkennen bei uns schon einfachste Systeme die Prüfteile automatisch und messen diese mittels DXF-Overlay vollautomatisch aus.

Und wo steht die digitale Entwicklung bei Ryf AG heute?

Die neuen hochauflösenden Kameras bis 50 MP Auflösung und grossem Gesichtsfeld von bis 200 mm bieten unseren Kunden heute nochmals ganz andere Möglichkeiten, Messprobleme effizient zu meistern.

Ihr Unternehmen ist unter anderem langjähriger Partner von Nikon. In welchen Bereichen arbeiten Sie mit dem japanischen Hersteller zusammen?

Vom einfachen Nikon Stereomikroskop, das in eine Montagekette eingebaut wird, bis zu optischen 2,5- oder 3D-Messmaschinen. Aber auch Röntgenmaschinen für den industriellen Gebrauch gehören zum Sortiment. Nikon ist nicht nur ein japanischer Hersteller. Fabriziert wird in vielen Ländern. Selbst in Europa und den USA, wo auch die Forschung und Entwicklung stattfindet ...

Präzision verlangt höchste Qualität. Wie kommt Ryf AG diesen Anforderungen nach?

Wir sind als einzige Firma in der Schweiz in unserem Bereich nach den strengen Vorgaben der Med-Tech ISO zertifiziert. Zusätzlich sind wir aber auch Nikon- und Zeiss-Zertifiziert. Wir beschäftigen ein stattliches Team von Servicetechnikern (Schweizweit zehn Servicetechniker). Das Team umfasst die Berufe Techniker TS, Elektroniker, Informatiker und Fach-Ingenieure, die bei uns intern sowie extern bei unseren Lieferanten in Europa (hauptsächlich von Zeiss und Nikon) ausgebildet werden. Es sind laufend Weiterbildungen auf dem Programm, auch um die Zertifizierungen laufend aufrecht zu erhalten.

Und wie gewährleisten Sie die beständige Präzision Ihrer Produkte beim Kunden?

Durch periodische Wartung, Schulung und Weiterbildung der Kunden. Durch Kalibration nach ISO und Mess-/Kontrollprotokolle. Auf der anderen Seite aber auch durch unser gut ausgebildetes Servicetechniker-Team. Eingangs-/Ausgangskontrollen gehören dazu, gleich wie auch die Unterhaltung eines grossen Ersatzteillagers. Für komplexe Fälle stehen Ersatz-/Mietgeräte zur Verfügung.



Wir machen Qualität sichtbar
Nous rendons la qualité visible
Making quality visible

Ryf AG
Bettlachstrasse 2, 2540 Grenchen
Telefon +41 32 654 21 00
Fax +41 32 654 21 09
E-Mail ryfag@ryfag.ch
Filiale Zürich / Ostschweiz
Bahnhofstrasse 17, 8400 Winterthur
Telefon +41 52 560 22 55
Ryf SA Succursale
Route de Genève 9c, 1291 Commugny
Telefon +41 22 776 82 28

www.ryfag.ch